Bürgerversammlung im Stadtbezirk Allach-Untermenzing am 28.07.2026

Betreff

Nachhalten von Bürgermeldungen und Anzeigen

Anfrage zum Themengebiet Sicherheit

Im 23. Bezirk sind Meldungen an die Behörden über Ablagerungen, schlechte Straßen, verschmierte Schilder, verunstaltete Sammelstellen eher die Regel als die Ausnahme. Auch Vermüllung ist inzwischen zu einem überall spürbarem Problem geworden. Speziell die Grünanlagen sind davon betroffen, sowie häufig genutzte Fusswege. Am S-Bahnhof entwickelt sich der Oertelplatz zur NoGo-Area. Der Geruch an den Fahrradständern und unterschiedliche Vorkommnisse machen den Platz eher ausladend wie einladend. Die Störung der Nachtruhe ist allerortens ein Dauerthema.

Wir beantragen als Bürgerinitiative AllachLiving, dass die Stadt München mit nachhaltigen Maßnahmen die öffentliche Ordnung wieder garantiert. Mit dem Wachstum sind die Probleme gekommen. Eine Stadt, die Wachstum propagiert muss auch Rezepte für Nachhaltigkeit und ein vernünftiges Zusammenleben entwickeln. Der regelmäßige Verweis auf mögliche Meldungen an Polizei und Behörden ist nur im Einzelfall wirksam. So kann das nicht weiter gehen.